



Rewind

Das **wöchentliche Magazin** für Apple- und Technikfans



Vorboten der IFA
Technik-Neuheiten und Innovationen



Top-Five der Redaktion

Hier finden Sie die fünf Produkte, die es der Redaktion besonders angetan haben. Die Reihenfolge der Fünf ist absteigend nach Ausgabennummer sortiert. Es handelt sich zumeist um Produkte, die innerhalb der letzten 6-12 Monate getestet wurden. Wird die Liste durch ein neues Produkt ergänzt, fällt das unterste aus der Liste heraus, ist damit aber natürlich nicht weniger geschätzt, als zuvor. Im [Rewind-Archiv](#) finden Sie die Ausgabe mit dem jeweiligen Test.

Bezeichnung	Bild	Test in Ausgabe
Anker Uspeed USB 3.0 10-Port Hub (Shop)		385
Meridian Explorer Rewind Referenz (Shop)		370
KEF LS50 Rewind Referenz (Shop)		369
Canon PIXMA Pro-100 (Shop)		348
Samsung S27B970D (Shop)		345

Liebe Leser

Der Kameramarkt ist derzeit stark in Bewegung. Immer mehr und bessere CSCs, also spiegellose Systemkameras, drängen auf den Markt. Trotzdem scheint dieser Trend in einigen großen Märkten, darunter auch Deutschland, noch nicht so recht zu zünden und die Kunden kaufen weiterhin lieber große DSLRs. Über das Warum und Wieso kann man trefflich streiten, fest steht nur, dass die klassische Kompaktkamera mehr und mehr an Kundeninteresse verliert. Das Smartphone übernimmt diesen Part. Bleibt abzuwarten, wann der gute, alte Klappspiegel endgültig ausgedient haben wird.

Frank Borowski
alias sonorman



INHALT

Tools, Utilities & Stuff.....	3
Nachtrag: G-Dock ev	3
thinkTANK TurnStyle: Fototaschen mit Hüftschwung.....	4
beyerdynamic T 51 p: Mobiler „Tesla-Klang“	6
Logitech: Komfort für's iPad mini	7
hi-Call: Warme Finger beim Telefonieren.....	8
booq: IFA-Neuheiten für digitale Nomaden	9
Canon: Neue Produkte zur IFA	11
Bilder der Woche	13
Impressum	14



Tools, Utilities & Stuff

Neues aus der Technikwelt

Nachtrag: G-Dock ev

(son)

KOMPAKT

Marke..... **G-Technology**

Bezeichnung..... **G-Drive ev (Shop)**

Art..... Thunderbolt-HDD-Dock

Empf. Preis (€)..... ab 685

Verfügbarkeit..... sofort

Kurz nach Fertigstellung meines Berichtes über das G-Dock ev Thunderbolt Festplattensystem in der letzten Ausgabe hatte ich noch mal die Gelegenheit, mit einem Produktmanager von G-Tech über den gedachten Zweck und die Zielgruppe dieses Produktes zu sprechen. Mein Urteil lautete – kurz zusammengefasst – dass der hohe Preis des G-Dock ev eine allgemeine Kaufempfehlung kaum zulässt. Daran hat sich auch nichts geändert, aber mit ein klein wenig mehr Kontext möchte ich deutlich machen, dass dieses

Fazit keineswegs als Negativurteil zu verstehen ist.

Der Hersteller wendet sich mit dem G-Dock ev ganz gezielt an „Creative Pro’s“, die mit Foto- und Videoproduktionen vor Ort zu tun haben. Zweck des Ganzen ist, einen stressfreien Workflow für die Aufzeichnung und Weiterverarbeitung

der Daten zu erreichen. Das G-Dock ev ist dafür nur als eine Art Anfangsinvestition anzusehen, die anschließend vergleichsweise kostengünstig mit robusten und schnellen Festplattenmodulen erweiterbar ist.

Insbesondere die Anschaffung der PLUS-Module (zwei Notebook-Festplatten als RAID 0 in einem Ge-

häuse zusammengeschaltet, siehe Bild nächste Seite) dürften dabei schon bald eine größere Bedeutung erlangen, da nur sie in vernünftiger Geschwindigkeit das Verarbeiten von 4k-Material erlauben. G-Tech verrät natürlich nichts offiziell über zukünftige Produkte, aber es ist abzusehen, dass neben dem getes-



Dank SATA-Port und USB 3.0 Anschluss ist der Wechsel zwischen Dock und externem Anschluss der Festplattenmodule problemlos und hohe Übertragungsgeschwindigkeiten sind gewährleistet.



teten G-Dock ev mit zwei Einschüben künftig auch Docks mit mehr Schächten angeboten werden könnten. Ebenfalls sind möglicherweise Speichermodule mit SSDs anstatt Festplatten in Planung, die noch höhere Schreib-/Lesegeschwindigkeiten gestatten werden.

Dank der einfachen Skalierbarkeit des Systems via Thunderbolt Daisy Chaining und durch den unkomplizierten Anschluss der einzelnen Plattenmodule außerhalb des Docks via USB 3 ergeben sich in der Tat speziell für die angedachten Produktionsaufgaben Vorteile, die mit herkömmlichen Einzelplatten nur schwer zu realisieren sind.

Einige Rückmeldungen von Lesern, die genau in diesem Bereich tätig sind, bestätigten mir, dass das G-Dock ev aus eben diesem Grund für sie sehr attraktiv ist, betonten aber gleichzeitig, dass eine Anschaffung derzeit aufgrund der vergleichsweise hohen Einstiegskosten noch nicht geplant sei. Die Handhabung herkömmlicher externer Festplatten mag zwar weniger komfortabel sein, aber mit diesem Nachteil können zumindest diejenigen, die sich zu dem Thema geäußert haben, wohl noch ganz gut leben. Das G-Dock ev ist also ganz klar eine Profیلösung, die technisch ausgezeichnet ist, aber eben ihren Preis hat.



Die G-DRIVE ev PLUS Module enthalten zwei Notebook-Platten im RAID-0-Verbund, womit die Schreib-/Lesegeschwindigkeit ungefähr verdoppelt wird. Sie eignen sich auch für 4k-Produktionen. Künftige Module mit noch schnelleren SSDs sind nicht ausgeschlossen.

thinkTANK TurnStyle: Fototaschen mit Hüftschwung

(son/Pressemeldung, editiert)

KOMPAKT

Marke.....[ThinkTank](http://www.thinktank.com)

Bezeichnung.....TurnStyle

Art.....Sling-Bag Fototaschen

Empf. Preis (€).....75 - 100

Verfügbarkeit.....Mitte September

thinkTANK photo stellt eine neue Kollektion Sling-Taschen für Fotoequipment vor. Die TurnStyle genannte Serie eignet sich für DSLR und spiegellose Systemkameras.

Die TurnStyle Kollektion steht für eine vielseitige Kombination von Schulter- und Slingtasche die aber auch als Hüfttasche getragen werden kann. Die beiden kleineren Modelle verfügen auf der Rückseite über ein Reißverschlussfach für ein iPad Mini, die TurnStyle 20 für ein iPad oder jeweils vergleichbar dimensionierte Tablets. Allen Taschen gemein ist ein klettgesichertes Fach über die Taschenbreite auf der inneren Rückseite und ein leicht zugängliches Organizerfach für Batterien, Speicherkarten oder anderes Zubehör auf der Vorderseite der Tasche.

Die variable Inneneinteilung bie-



tet ausreichend Platz für eine kleinere spiegellose Systemkamera Ausrüstungen in der TurnStyle 5 bis hin zu einer Standard DSLR mit ange- setztem 2,8/70-200 mm Objektiv ab der TurnStyle 10.

Die TurnStyle wird für ambitionierten Freizeitfotografen empfohlen, die eine leichte und vielseitige Tasche mit viel Platz für Kamerasystem und Zubehör benötigen. Die Farbgebung der TurnStyle ist wahlweise „Slate Blue“ oder „Charcoal“.



In die TurnStyle 5 passt eine spiegellose Systemkamera mit zwei bis vier Objektiven und Mini Tablet. Passende Bestückung: zum Beispiel eine Fuji X-Pro1 mit ange- setztem 1,4/50 mm plus 2,0/38 mm und 2,8/60 mm Optiken mit umgekehrter Gegenlichtblende oder eine Olympus E-P2 mit ange- setztem 14-42 mm plus 2,8/17 mm, 4,0-5,6/40-150 mm, Sucher VF-2 und Blitz FL14.

Die TurnStyle 10 passt für eine Standard DSLR Kamera mit einem bis drei Objektiven, Zubehör und einem Mini Tablet. So zum Beispiel eine Nikon D800 mit ange- setztem 2,8/24-70 mm plus 1,4/50 mm oder eine Canon 5D Mark III mit ange- setztem 1,2/50 mm plus 2,8/16-35 mm jeweils mit umgekehrten Gegenlichtblenden. In dieser Tasche lässt sich sogar eine Mamiya 645 AFDIII mit ange- setztem 2,8/80 mm plus ein Objektiv bis zur Größe des 4,5/105-210 mm verstauen.



In die TurnStyle 20 passt eine Standard DSLR mit einem bis vier

Objektiven, ein großes Tablet und zusätzliches Zubehör. Kameras dieser Kategorie sind zum Beispiel: Eine Nikon D800 mit ange- setztem 2,8/70-200 mm plus ein 1,4/50 mm jeweils mit umgekehrter Gegenlichtblende oder ein Blitzgerät. Oder eine vergleichbare Konfiguration auf Basis einer Canon 5D Mark III.



Eigenschaften

- Verarbeitung hochwertigster Materialien wie YKK Reißverschlüsse mit Metallsliedern
- Verwendung von leichtgewichtigem strapazierfähigem Poly Ballistic Nylon
- Atmungsaktives 3D Air Mesh auf der Rückseite für optimale Hinterlüftung
- Schlankes unauffälliges Design
- Variable Einteilung durch verschiedene Trennwände
- Breiter anschmiegsamer Tragegurt mit Y-Schnellverschluss

- Anschmiegsamer breiter Tragegurt mit Polsterung und Rutschschutz
- Klettband am Ende des Tragegurts sichert das lose Ende
- Weit öffnendes Hauptfach für schnellen Zugriff auf die Ausrüstung
- Nahtversiegelte Regenschutzhülle in der Rückseite der Tasche



Das Außenmaterial aller TurnStyle ist mit einer wasserabweisenden DWR Imprägnierung versehen. Die Unterseite ist mit PU wasserresistent beschichtet. Das verwendete Material umfasst unter anderem YKK RC Fuse Reißverschlüsse, 420D Velocity Nylon, 250D Shadow Ripstop Nylon, 3D Air Mesh, Y-Verschluss, Doppelsicherheitsclip, Nylon Netzgewebe und 3-lagigen Nylonfaden.

TurnStyle 5

- Maße Innen: 16 x 28 x 9 cm (BxHxT)



- Maße Außen: 18 x 35 x 10 cm (BxHxT)
- Maße Tablet Fach: 16 x 22 x 1 cm (BxHxT)
- Gewicht: ca. 0,3 kg (mit allem Zubehör)
- UVP: EUR 74,75

TurnStyle 10

- Maße Innen: 18 x 32 x 12,2 cm (BxHxT)
- Maße Außen: 21 x 39 x 13,2 cm (BxHxT)
- Maße Tablet Fach: 16 x 22 x 1 cm (BxHxT)
- Gewicht: ca. 0,4 kg (mit allem Zubehör)
- UVP: EUR 84,75

TurnStyle 20

- Maße Innen: 21 x 38 x 12,2 cm (BxHxT)
- Maße Außen: 23,5 x 44 x 13,7 cm (BxHxT)
- Maße Tablet Fach: 20,5 x 26 x 1,5 cm (BxHxT)
- Gewicht: ca. 0,5 kg (mit allem Zubehör)
- UVP: EUR 99,75

beyerdynamic T 51 p: Mobiler „Tesla-Klang“

(son/Pressemeldung, editiert)

KOMPAKT

Marke..... **beyerdynamic**

Bezeichnung..... **T 51 p**

Art..... mobiler High-End Bügelkopfhörer

Empf. Preis (€)..... 259

Verfügbarkeit..... September

beyerdynamic präsentiert zur IFA den – nach eigenen Aussagen –

ultimativen On-Ear-Kopfhörer T 51 p. Der kompakte Bügelkopfhörer nimmt optische Anleihen beim erfolgreichen Vorgängermodell T 50 p (Test in [Rewind 227](#), [Shop](#)).

Mit Detailverbesserungen in praktisch allen Bereichen will es dem Heilbronner Audiospezialisten gelingen sein, die dynamische und detailreiche Abstimmung des Vorgängers noch zu übertreffen. Das fängt beim optimierten Schallwandler an. Auch der T 51 p nutzt die Tesla-Technologie von beyerdynamic. Die nach dem Erfinder und Elektroingenieur Nikola Tesla (1863 – 1943) benannte Wandler-technik ist bekannt für hohen Wirkungsgrad und besonders neutralen Klang. Sie kommt nur in Topmodellen aus Heilbronn zum Einsatz

und wurde für den T 51 p weiterentwickelt. Vor allem MP3-Spieler und Tablets sollen damit klingen, als hätten sie einen plötzlichen Leistungsschub erfahren.

Die Kraft und Präzision, mit denen der T 51 p tiefe Töne ins Trommelfell des Musikfans massiert, suchen unter On-Ear-Kopfhörern ihresgleichen, verspricht der Hersteller. Das Geheimnis: Feintuning am Bassreflexkanal verleiht dem Klangbild mehr Fundament und Druck. Hinzu kommen neu entwickelte Ohrpolster aus extra anschmiegsamem Material. Sie sitzen wie angegossen und schließen perfekt ab. Das ist bei ohraufliegenden Konstruktionen besonders wichtig, weil schon kleinste Luftspalte zwischen Kopfhörer und Ohr zu unerwünschten Klangveränderungen führen können.

Nicht nur Vielreisende schätzen die geschlossene Bauform. Sie schirmt den Träger von übermäßigen Umweltgeräuschen ab, lässt keinen Lärm nach drinnen und keine Musik nach draußen dringen. Das neue, speziell

verstärkte Anschlusskabel ist zudem an den mobilen Einsatz angepasst worden: Seine robuste, hochwertige Ummantelung soll selbst ruppige Behandlung vertragen und überträgt beim Anfassen weniger Kabelgeräusche zu den Hörschalen aus Edelstahl.



Die edle, matt gestrahlte Oberfläche der Gehäuse schimmert nun in einem warmen Champagnerton – auf den ersten Blick das einzige Unterscheidungsmerkmal zum Vorgänger. Wer den T 51 p aufsetzt und seine Lieblingsmusik damit hört, soll jedoch einen völlig neuen On-Ear-Kopfhörer erleben.

Der T 51 p erlebt seine Premiere auf der IFA Berlin (6. -11.9.2013) in Halle 1.2, Stand 205. Er ist ab September im Fachhandel und über www.beyerdynamic.com erhältlich.

Im Überblick: Features T 51 p

- Wandlerprinzip: dynamisch
- Arbeitsprinzip: geschlossen
- Übertragungsbereich: 10 – 23 kHz
- Nennimpedanz: 60 Ohm
- Kennschalldruckpegel: 114 dB (bei 1mw/500 Hz)
- Nennbelastbarkeit: 100 mW
- Max. Schalldruckpegel: 134 dB
- Art der Ankopplung an das Ohr: ohrauflegend
- Anpressdruck: 2,5 N
- Länge und Art des Kabels: 1,2 m / beidseitig zugeführt
- Anschluss: 3,5 mm Klinenstecker & Adapter 6,35 mm Klinenstecker
- Gewicht ohne Kabel: 174 g

Logitech: Komfort für's iPad mini

(Pressemeldung, editiert)

KOMPAKT

Marke..... **Logitech**

Bezeichnung..... **Ultrathin Keyboard Folio**

Art..... iPad mini Hülle mit Tastatur

Empf. Preis (€).....80

Verfügbarkeit..... September

Bezeichnung..... **Protective Case**

Art..... iPad mini Hülle

Empf. Preis (€).....50

Verfügbarkeit..... September

Logitech erweitert sein Produktsortiment für das iPad mini und hat heute eine neue Tastatur- und eine Schutzhülle vorgestellt: das Logitech Ultrathin Keyboard Folio for iPad mini und das Logitech Folio Protective Case for iPad mini. Beide Folios sind mit höchster Präzision aus modernsten Materialien gefertigt. Das Resultat sind ultradünne und ultraleichte Hüllen, die das iPad wie eine zweite Haut schützen. Das Logitech Ultrathin Keyboard Folio for iPad mini integriert zudem eine Tastatur im ultraflachen Design und bietet höchsten Tippkomfort.

Logitech Ultrathin Keyboard Folio for iPad: Maximale Tastengrößen

Das Logitech Ultrathin Keyboard Folio for iPad mini verfügt über eine Bluetooth Tastatur, deren spezielles Layout auf maximale Tastengröße ausgelegt ist. Dadurch ermöglicht sie trotz geringer Abmessungen ein Höchstmaß an Tippkomfort. In Kombination mit den iOS Shortcut-Tasten (ausschneiden, kopieren und einfügen) kann mit dem neuen Ultrathin Keyboard auf dem iPad mini so schnell geschrieben werden wie auf einer Tastatur in Standardgröße.

Ist der Akku vollständig geladen, reicht dieser bis zu drei Monate. Die Ein-/Ausschaltautomatik aktiviert das iPad mini, sobald das Cover geöffnet wird, beziehungsweise schaltet es wieder aus, wenn es geschlossen wird. Damit wird sowohl der Akku des iPad mini also auch der Tastatur geschont.

Logitech Protective Case for iPad mini: Hauchdünne Schutzhülle

Das Logitech Folio Protective Case for iPad mini ist die bisher dünnste und leichteste Schutzhülle von Logitech und umhüllt das iPad mini wie eine zweite Haut. Es besteht aus wasserabweisenden Schutzma-

terialien, deckt Vorder- und Rückseite des iPad mini ab und schützt es so gegen Schläge, Kratzer und Spritzwasser. Das ultradünne und



ultraleichte Folio dient gleichzeitig auch als Halterung, mit der das iPad mini in verschiedenen Positionen – von fast flach liegend bis vollkommen aufrecht – im richtigen Winkel



zum Lesen, Arbeiten oder Spielen aufgestellt werden kann.

Das Logitech Ultrathin Keyboard Folio und das Logitech Folio Protective Case werden in Deutschland voraussichtlich ab September 2013 in verschiedenen Farben zu den empfohlenen Einzelhandelspreisen von € 79,99 bzw. von € 49,99 verfügbar sein.

hi-Call: Warme Finger beim Telefonieren

(son/Pressemeldung, editiert)

KOMPAKT

Marke..... **HIFUN**

Bezeichnung..... **hi-Call (Shop)**

Art..... Bluetooth-Telefon-Lederhandschuhe

Empf. Preis (€)..... 100

Verfügbarkeit..... Mitte September

Der Winter kann kommen – mit **hi-Call** bleibt mobiles Telefonieren sogar bei Minusgraden komfortabel. In den cleveren Handschuhen sind die Hände warm verpackt und müssen auch zum Telefonieren nicht hinaus in die Kälte. Das Prinzip ist ebenso unkonventionell wie genial/verrückt: Dank integriertem Laut-

sprecher im Daumen und Mikrofon im kleinen Finger kann direkt mit dem linken Handschuh telefoniert werden, der per Bluetooth mit dem Smartphone verbunden wird. Die patentierten Handschuhe von hi-Fun gibt es passend für Damen und Herren – jetzt auch aus edlem Leder. Diese sind mit allen Bluetooth-fähigen Smartphones kompatibel.

Die Anwendung ist völlig unkompliziert: Der linke Handschuh wird via Bluetooth mit dem Smartphone verbunden. Alle Vorgänge während eines Telefonates lassen sich dann komfortabel direkt vom Handschuh aus steuern, denn dieser muss weder ausgezogen, noch das Smartphone umständlich gesucht werden, sondern es bleibt sicher in der Tasche.



Die Bedienelemente sind direkt in den linken Handschuh integriert: Auf der Rückseite befinden sich die

Anrufe integriert. Dank speziell beschichteter Fingerkuppen können Touchscreens dennoch bei Bedarf



Schalter für das Annehmen und Beenden der Telefonate, der Daumen beinhaltet einen Lautsprecher. Der kleine Finger ist mit einem Mikrofon ausgestattet. So kann man direkt in den Handschuh telefonieren. Damit kein Telefonat verpasst wird, ist ein Vibrations-Modus für eingehende

bedient werden. Die Akkulaufzeit beträgt im Standby-Modus bis zu eine Woche, die Gesprächszeit liegt bei bis zu 20 Stunden. Ein USB-Ladekabel ist im Lieferumfang enthalten.

Neben den Bluetooth-Telefon-Handschuhen führt hi-Fun weite-

re zahlreiche trendige und bunte Gadgets für Smartphones im Programm: Angefangen bei diversen Kopfhörern, z.B. dem **hi-Zip** im Reißverschlussdesign, dem **hi-String** in Schnürsenkeloptik oder dem Bluetooth-fähigen **hi-Edo** mit integriertem Mikrofon, weiter über Alltagsgegenstände mit integrierten Lautsprechern wie Mützen, Ohrenwärmern oder Kuscheltieren. Diese und viele andere Lifestyle-Produkte stellt hi-Fun auf der diesjährigen Tendance in Frankfurt (24. – 27. August 2013) in Halle 11.1 an Stand D81 vor. Auf der IFA 2013 (06. – 11. September 2013) präsentiert das Unternehmen seine Produkte in Halle 1.2 Stand 118.

Die hi-Call Bluetooth-Telefon-Handschuhe sind ab Mitte September erhältlich. Die Strickhandschuhe gibt es in zwei Größen, passend für Herren oder Damen zum UVP von je 49,99 Euro. Männer haben die Wahl zwischen den Farben Schwarz und Grau, Frauen zwischen Schwarz, Grau und Lila.

Die hi-Call Lederhandschuhe kosten 99,99 Euro. Das Herrenmodell ist in Schwarz verfügbar, Damen können zwischen Schwarz und Rot wählen.

boog: IFA-Neuheiten für digitale Nomaden

(Pressemeldung, editiert)

KOMPAKT

Marke..... boog

Bezeichnung..... diverse

Art..... diverse

Empf. Preis (€)..... siehe Text

Verfügbarkeit..... siehe Text

Elegante Verpackungen für iPhone, Galaxy S4, iPad mini, Kindle, MacBook, Laptop und Co: Auf der IFA 2013 stellt das Designerlabel neue Taschen, Hüllen und Rucksäcke für mobile Nomaden vor:

In Berlin feiern sie ihr Messe-Debut: Das **Viper hardcase 7, graphite, eine robuste Schutzhülle passend für Tablets und e-Reader sowie das Complete Protection Kit, das sicheren Rundumschutz für iPhone5 und Samsung Galaxy S4 bietet**. Ebenfalls neu im Programm sind die klassisch-elegante **Businessstasche Boa brief, graphite und der sportliche Rucksack Boa shift, graphite**. Neben den neuen Modellen zeigt der Taschenhersteller aus Kalifornien auch eine Auswahl der aktuellen Kollektion und gibt einen Ausblick



auf kommende Trends. boooq stellt in der iZone aus, in Halle 15.1 am Stand 247. Die IFA findet vom 6. bis 11. September 2013 in Berlin statt.

Das Design ist minimalistisch, die Materialien hochwertig, die Verarbeitung sorgfältig – bei allen Hüllen, Taschen und Rucksäcken legt boooq großen Wert auf kleinste Details. So auch bei den neuen Modellen. Beispielsweise verwendet boooq für das Viper hardcase 7 extra dicken Schaumstoff, der zusammen mit dem extrem kratzfesten Innenfutter und der wasserfesten Außenhaut aus 1680D Ballistic Nylon für eine sichere Aufbewahrung des Tablets sorgt, sei es ein iPad mini, ein Nexus7, Kindle Fire HD oder Samsung Galaxy Note 8.0. Dank separaten Innenfächern lässt sich auch das Zubehör ordentlich verstauen.

Für das iPhone oder Samsung Galaxy S4 hält boooq ein ebenso sicheres wie schlankes Case bereit: Das Complete Protection Kit setzt sich aus einer schmalen Hülle aus robustem Polycarbonat und einem soliden Displayschutz aus Sicherheitsglas zusammen. So umschließt es das Smartphone nahezu nahtlos. Das Designer-Case ist in Schwarz und Transparent erhältlich.



Die Boa-Familie wird gleich um zwei neue Mitglieder erweitert, maßgeschneidert für MacBooks im 15 Zoll-Format oder entsprechend große Laptops. Mit Boa shift, graphite stellt boooq einen sportlichen und dabei klassisch-eleganten Rucksack vor. Viele Innenfächer in verschiedenen Formaten sorgen für schnellen Zugriff und Übersichtlichkeit. Die robuste, wasserfest beschichtete Außenhaut aus 1680D Ballistic Nylon trotzt Wind und Wetter und hält den wertvollen Inhalt trocken.

Aus dem gleichen Material ist auch die großzügige Aktentasche Boa brief, graphite hergestellt. Neben einem weich gepolsterten Extrafach für ein MacBook oder Laptop bietet sie reichlich Stauraum beispielsweise für Akten oder Bücher sowie Fächer für Zubehör in unterschiedlichen Größen. Boa brief, graphite ist hochbelastbar und langlebig und empfiehlt sich mit seinem zurückhaltenden Design in klassischem Schwarz für den Einsatz im Geschäftsalltag.

Das Viper hardcase 7 und das Complete Protection Kit sind voraussichtlich ab Ende August im Fachhandel und im boooq Online-Shop www.boooqueurope.com erhältlich,



Boa brief, graphite und Boa shift, graphite voraussichtlich ab Ende September. Der Fachhandel erhält die Produkte von booq bei ComLine.

Canon: Neue Produkte zur IFA

(Pressemeldung, editiert)

KOMPAKT

Marke.....**Canon**

Bezeichnung.....**diverse**

Art.....diverse

Empf. Preis (€).....siehe Text

Verfügbarkeit.....siehe Text

Kurz vor der IFA, die vom 6. bis zum 11. September 2013 in Berlin stattfinden wird, stellt Canon neue Kompaktkameras und Drucker vor. Die Neuheiten sind erstmalig auf der IFA im Canon-Zelt zu sehen. Mit an Bord sind neben dem aktuellen Consumer-Portfolio auch ausgewählte Großformatdrucker und Netzwerkscanner. Das Canon-Zelt befindet sich im Sommergarten der Messe, Standnummer FG-SOM-100.

Zum neuen Kamera-Portfolio gehören fünf neue Digitalkameras: die superschnellen High-end Kameras **PowerShot G16** und **PowerShot S120** mit hohem Ansprechverhal-

ten, die kompakten Superzoom-Kameras **PowerShot SX510 HS** und **PowerShot SX170 IS** und die **PowerShot N Facebook ready Edition**. Alle Modelle (außer PowerShot SX170 IS) bieten die Aufnahme hochwertiger Bilder, die via WLAN oder manuell versendet werden können – beispielsweise an eines der sechs neuen PIXMA Multifunktionsysteme für zu Hause, die ebenfalls heute vorgestellt werden. **PIXMA MG2450, PIXMA MG2550** und **PIXMA MG3550** sind ideal für die Erstellung hochwertiger Dokumentendrucke, Scans und Kopien. **PIXMA MG5550, PIXMA MG6450, und PIXMA MG7150** punkten zusätzlich mit optimierten Verbindungen für den Druck von Mobilgeräten und aus Cloud-Diensten.

Die PowerShot G16 hat ein Objektiv mit 5fach optischem Zoom und einer hohen Lichtstärke von 1:1,8 - 2,8. Die PowerShot S120 ist gemäß Canon Studie, Stand 28. Juni 2013, die derzeit weltweit kleinste Kamera mit einem Objektiv mit Lichtstärke 1:1,8 im Weitwinkelbereich. Beide Kameras arbeiten mit dem Canon DIGIC 6 Bildprozessor und ermöglichen die Aufnahme von Fotos und

60p Full-HD-Movies. Zu den Hauptleistungsmerkmalen beider Modelle gehören zudem:

- Das Canon HS System: Die Kombination aus neuem DIGIC 6 Bildprozessor und neuem 12,1 Megapixel 1/1,7 Typ CMOS-Sensor sorgt für höchst detailreiche Bilder mit einem hohen Dynamikumfang und geringem Bildrauschen
- Eine optimierte Geschwindigkeit, schnelle kontinuierliche Reihenaufnahmen mit zirka neun Bildern pro Sekunde und eine gesteigerte Autofokus-Leistung
- Integriertes WLAN mit neuer Image Sync Function zur Erstellung von Backups der Bilder sowohl online als auch auf einen Computer



PowerShot SX510 HS und PowerShot SX170 IS sind zwei neue kompakte Superzoom-Kameras mit vielen optimierten Funktionen in einem sehr kompakten Gehäuse. Die PowerShot SX510 HS hat ein 24 mm Ultraweitwinkel-Objektiv mit 30fach optischem Zoom, die PowerShot

SX170 IS ein 28 mm Weitwinkel-Objektiv mit 16fach optischem Zoom – beide empfehlen sich sowohl für Nahaufnahmen als auch ausgedehnte Landschaftspanoramen. Zu beiden Kameras gehören zudem:

- Die Canon ZoomPlus Technologie, die digital die maximale Brennweite der Kameras unter Beibehaltung einer sehr hohen Bildqualität erweitert. Sie steigert die Zoomleistung der PowerShot SX510 HS auf bis zu 60fach und 32fach bei der PowerShot SX170 IS.
- Der bewährte optische Bildstabilisator mit Intelligent IS Technologie von Canon für gestochen scharfe Bilder auch beim Fotografieren mit längeren Brennweiten und bei schwierigen Lichtbedingungen.
- Der intelligente Automatikmodus Smart Auto unterscheidet bis zu 32 Szenen und wählt die jeweils geeigneten Kameraeinstellungen für beste Bilder aus.



Die PowerShot N Facebook ready Edition ist eine neue limitierte Version der stylischen PowerShot N und



für diejenigen konzipiert, die gerne ihre Aufnahmen über Facebook teilen. Zur PowerShot N mit ihrem außergewöhnlichen, symmetrischen Gehäuse gehören folgende Funktionen:

- Eine spezielle „Facebook Connect“ Taste an der Seite des Kameragehäuses für den noch schnelleren Upload von Aufnahmen mit hochwertiger Canon Qualität.
- Der Modus Creative Shot, in dem die Originalaufnahme aufgezeichnet wird und automatisch über die Anwendung verschiedener Filter und Effekte fünf einzigartige, künstlerische Bildversionen zusätzlich gespeichert werden
- Ein 28-Millimeter-Objektiv mit 8fach optischem Zoom – für Flexibilität bei der Aufnahme weiter entfernter Motive oder



- ausgedehnter Panoramen
- Integriertes WLAN für das sofortige Teilen von Bildern online oder über Mobilgeräte

Ebenso wurden am Donnerstag sechs neue kompakte Tintenstrahl-Multifunktionssysteme für den hochwertigen Druck, Scan und Kopie vorgestellt. PIXMA MG2450 und PIXMA MG2550 haben folgende Leistungsmerkmale:



PIXMA MG2450



PIXMA MG2550



PIXMA MG3550

- Canon FINE Technologie für den schnellen, hochwertigen Dokumentendruck
- Kompatibel mit optionalen XL-Tintenpatronen für den wirtschaftlicheren Druck
- Software My Image Garden – eine zentrale Plattform, die die gesamte verfügbare Software für Canon PIXMA Systeme in einer einzigen, praktischen Schnittstelle miteinander kombiniert



PIXMA MG5550



PIXMA MG6450



PIXMA MG7150

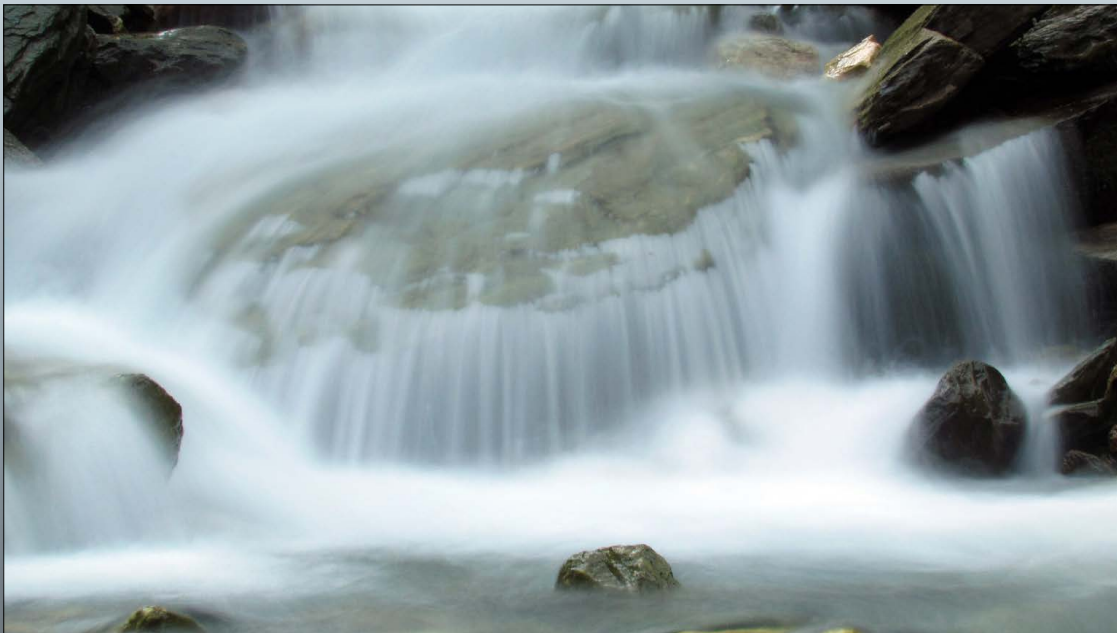
PIXMA MG3550, PIXMA MG5550, PIXMA MG6450 und PIXMA MG7150 haben die gleichen genannten Funktionen, sind jedoch zusätzlich als WLAN-Systeme konzipiert. PIXMA MG5550, MG6450 und MG7150 bieten zudem den direkten Zugang zu Cloud-Diensten und sozialen Netzwerken für den einfacheren Druck von Fotos und Dokumenten:

- PIXMA Cloud Link erlaubt Anwendern den leichten Zugang zu sozialen Netzwerken, Foto-Sites und Cloud-Diensten direkt über das TFT-Display des PIXMA MG5550, MG6450 und MG7150. Dies ermöglicht den nahtlosen Foto- und Dokumentendruck über gängige Portale wie Picasa, Flickr, Dropbox, Evernote und soziale Netzwerke inklusive Facebook und Twitter.
- Die neue PIXMA Printing Solutions App ist mit allen vier Systemen kompatibel und ermöglicht die Nutzung des PIXMA Modells für Druck und Scan via kompatiblen Tablet oder Smartphone. Damit können auch aus Online-Alben, Cloud-Diensten und von sozialen Netzwerken Inhalte, wie über das TFT-Display des Systems, gedruckt werden (nicht für MG3550). Die App ist zum Download auf iTunes (iOS) und Google Play (Android) erhältlich.





Flaming_Moe



wurzelmac



Einsendungen für die Teilnahme an "Bilder der Woche" bitte ausschließlich an: bilder@macrewind.de – Teilnahmebedingungen, siehe nächste Seite.

BILDER DER WOCHE



Rewind

Impressum

Herausgeber:

Synium Software GmbH • Robert-Koch-Straße 50 • 55129 Mainz-Hechtsheim
Tel.: 06131 / 4970 0 • <http://www.synium.de>

Geschäftsführer: Mendel Kucharzeck, Benjamin Günther
Amtsgericht Mainz (HRB 40072)

.....

Text, Redaktion & Fotografie: Frank Borowski (son)
sonorman@mactechnews.de

Layout: Mendel Kucharzeck, Frank Borowski

Mitarbeiter: Frank Borowski (son), Moritz Schwering (ms)

.....

Ihr Kontakt für Anzeigenschaltungen:

Benjamin Günther
benjamin@mactechnews.de

.....

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Korrektheit der Inhalte auf unseren Seiten, noch für die Inhalte externer Links. Für die Inhalte der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Vervielfältigung im Ganzen oder in Teilen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung erlaubt.
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV: Mendel Kucharzeck.

¹Farblich deutlich markierte und mit dem Wort „Promotion“ gekennzeichnete Texte haben werblichen Charakter, sind kein redaktioneller Inhalt und können Textpassagen enthalten, die vom Hersteller/Anbieter stammen. Die darin getätigten Äußerungen müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Dieser Hinweis ist ein weiterer kostenloser Service der Rewind.

Teilnahmebedingungen "Bilder der Woche"

Bitte senden Sie ihren Bildbeitrag ausschließlich im Format **JPEG**. Die Dateigröße sollte **1,5 MB** nicht übersteigen. Das Bild selbst sollte nicht kleiner sein, als ca. **1,3 Megapixel**, je nach Seitenverhältnis. Das entspricht beispielsweise rund 1440 x 900 Bildpunkten, wie bei einem 17" Cinema Display. Pro Teilnehmer und Ausgabe sind maximal 2 Bilder zur Teilnahme zugelassen.

Rechtliche Hinweise:

Teilnahmeberechtigt sind alle Leser der Rewind. Mit seiner Teilnahme bestätigt der Einsender, dass die eingereichten Fotos von ihm selbst in den letzten zwölf Monaten aufgenommen wurden und erklärt sich mit der unentgeltlichen Veröffentlichung und der namentlichen Nennung in Rewind einverstanden. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Abgesehen von der Veröffentlichung in der Rewind verbleiben sämtliche Rechte am Bild beim Urheber!

Einsendungen für die Teilnahme an "Bilder der Woche" bitte ausschließlich an:

[**bilder@macrewind.de**](mailto:bilder@macrewind.de)